

Heimatfest in Lütz

Trachten-Tanzgruppen aus Lütz und Enkirch begeisterten

Bauernbrot, Flamm- und Streuselkuchen aus dem „alten Backes“



Die Trachten-Tanzgruppe Lütz präsentierte in ihren schmucken Hunsrück-Trachten überlieferte Folklore-Tänze.

Fotos: TE

Lütz. Die beiden versierten Hobbybäcker Willi und Peter hatten im alten Backes wieder die willkommene Verantwortung übernommen als es darum ging, zum traditionellen Heimatfest herrlich knuspriges Bauernbrot sowie herzhaft belegte Flammkuchen und leckeren Streuselkuchen einer begeisterten Besucherschar zu präsentieren.

Mit Geschick formten sie für ihre Kreationen die Teiglinge in der alten „Backmühl“, bestäubten sie mit Mehl und ließen sie dann bis zu ihrem offiziellen Abbruch in den Höllenschlund des Backes ausreichend ruhen. Nach dem Ablauf der vorgegebenen Backzeit zog dann verführerischer Brot- und Kuchen-duft um die Häuser und die Festbesucher strömten alsbald in Scharen zum Festplatz, wo es die leckeren Backerzeugnisse käuflich zu erwerben gab. Trotz teils regnerischem Wetter füllten die Gäste schnell den Festplatz, wo es neben den Backes-Produkten auch prickelnde

Festflüssigkeiten zu verkosten galt. Die schmeckten zu den bestellten Leckerbissen hervorragend und so hörte man alsbald von überall her genüssliches Schmatzen. Zum Festprogramm des Heimat- und Verkehrsvereins gehörte auch in diesem Jahr der Auftritt der Lützer Trachten-Tanzgruppe, die in ihren Original Hunsrück-Trachten aus alter Zeit die Festbühne eroberten und mit schönen Tänzen begeisterten. Ihnen gleich taten dies die befreundeten Aktiven der bekannten Winzer- und Trachten-Tanzgruppe aus Enkirch/Mosel, die ebenfalls in ihren schmucken Trachten herrliche Folklore-Tänze präsentierten. Gegen Abend übernahm die beliebte Band „Magic Touch“ die Unterhaltung der Festgäste, die sich beim Heimatfest in Lütz wieder pudelwohl fühlten und viele schöne Stunden gemeinsam feierten. Peter Reuter, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins, zeigte sich vom Festverlauf eigentlich sehr angetan, haderte

allerdings ein wenig mit dem ungeliebten Regenwetter. Er



Die beiden versierten Hobbybäcker Willi und Peter entnehmen dem alten Backes wieder knuspriges Brot, Flamm- und Streuselkuchen.

bedankte sich bei allen engagierten Helfern die zum Gelingen des Festes beigetragen hatten und wünschte sich für das Fest im kommenden Jahr ausschließlich Sonnenschein. Derweil fließt der Erlös des Fes-

tes laut Reuter wieder in die Erhaltung und Erneuerung von heimischen Projekten, wie bspw. die Sanierung von Lützer Brücken und Wanderwegen.

- TE -

Pflanzen und ernten schon im Kindergarten erlernen

Treis-Kardener Kids waren mit Begeisterung bei der Sache

